

Aidhäuser Dorfläden und Mehrgenerationenwerkstatt

Ein Projekt der Bürger
und der Gemeinde



Lebens- mittel- punkt

Aidhäuser Dorfläden



Ein schöner Tag

Aidhäuser Dorflädle

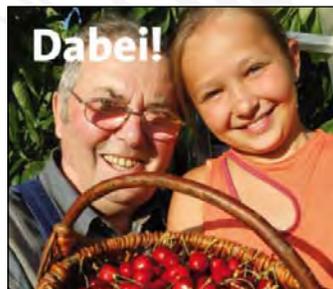


Folie # 3

Aidhäuser Dorflädle

Lebensraum Dorfcommunity

**Kommunikation
zwischen
Jung und
Alt**



**Grundver-
sorgung
Arbeitsplätze**

**Unterstützung der
Landwirtschaft**

**Regional-
vermarktung**

**Tourismus wird
gefördert**

Folie # 4

1. Schritt:
Die Entstehung der
Idee bei einem Seminar
zur Innenentwicklung
in Klosterlangheim

3. Schritt:
Anordnung der
Dorferneuerung
in Aidhausen

5. Schritt:
Bau des Dorfladens



Soziale Bedeutung

- das Fehlen betrifft insbesondere die Älteren Mitbürger, die nicht abwandern können / wollen
- arbeitslose Menschen
- insgesamt Personen, deren Mobilität eingeschränkt ist
- Bereitschaft ehrenamtlicher Mitarbeit aufgrund hoher Identifikation

Notwendigkeit

- Nahversorgung im ländlichen Raum muss verbessert werden
- das Fehlen einer Nahversorgung setzt eine negative Wirkungskette in Gang
 - Leerstände und Verödung
 - Einwohnerrückgang durch Abwanderung

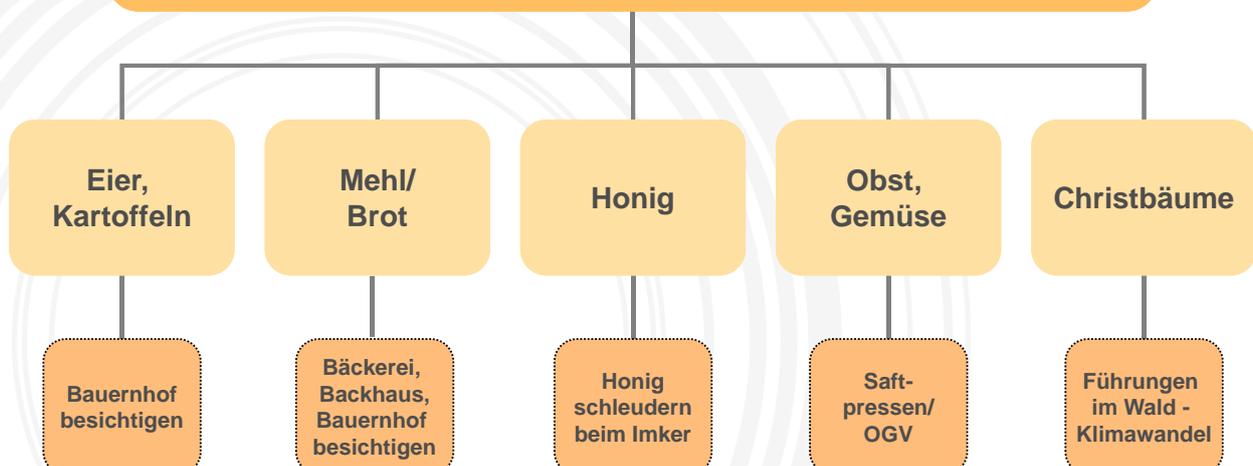
Ziel:

**Lebensmittel für den täglichen Bedarf anbieten,
unter Einbeziehung der regionalen Vermarkter!**

- hohe Qualität der Waren, vielfältiges/überschaubares Angebot
- Nachvollziehbarkeit der Produktion
- Förderung der Direktvermarkter, heimische Wirtschaft
- kurze Transportwege



Angebotsvielfalt bei den Direktvermarktern



Lebens-mittel-punkt

Ziel ist es:

- den Standort Aidhausen zu stärken
- die Dorfgemeinschaft zu fördern
- einen attraktiven Lebensmittelpunkt für junge und alte Menschen zu gestalten



Er soll bei jungen Menschen...

- selbstbewusstes und eigenverantwortliches Handeln fördern
- Werte und Bräuche vermitteln
- den Umgang mit Geld aufzeigen
- soziale Kompetenz stärken
- Berührungängste mit anderen Generationen abbauen



Er soll bei alten Menschen...

- die Selbständigkeit erhalten
- Beweglichkeit erhalten
- kognitive Fähigkeiten trainieren
- ein großes Stück an Lebensqualität bieten
- soziale Isolation verhindern

Unternehmergesellschaft

| | |
|-----------------------|--------------------------------------|
| Aufsichtsrat: | 5 Mitglieder (incl. Geschäftsführer) |
| Stille Beteiligungen: | 50% der Aidhäuser Haushalte |
| 1 Vollzeitbeschäft.: | Ladenleitung |
| 6 Teilzeitbeschäft.: | dabei stellvertr. Ladenleit. |
| Abzudeckende Zeiten: | 58h (dabei 6h Vor-/Nachber.) |
| Arbeitszeiten: | zw. 5 und 30h/Woche |



Veranstaltungen in der Mehrgenerationenwerkstatt
Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!
Anmeldungen werden im Dorfladen entgegengenommen!

Häkelkurs

Unter Anleitung von Christine Fuhl können interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten an fertigen Werkstücken kennenlernen und selbst nach eigenen Ideen solche herstellen. Auch Anfänger sind herzlich willkommen.

Der Kurs findet an drei Abenden statt, kann aber nach Bedarf auch verlängert werden.

Termin: Mi. 10.10.2012; Beginn: 19.30 Uhr

Kein Unkostenbeitrag

Besuch im Hexenmuseum in Zeil am Main

Das Dokumentationszentrum „Zeil Hexenturm“ geht auf die ausgeprägte Hexenverfolgung als Bestandteil der Geschichte der Stadt Zeil ein. Die Tatsache, dass alleine in Zeil über 400 „Hexen“ verbrannt wurden, war der Anlass für die Einrichtung des Dokumentationszentrums.

Termin: 06.11.2012; Abfahrt 17 Uhr

Anreise: Fahrgemeinschaften

Unkostenbeitrag: 4 Euro / Person

Bildervortrag

Christine Fuhl hat die Baumaßnahmen, die im Zuge der Dorferneuerung in Aidhausen durchgeführt wurden, stets mit ihrer Kamera begleitet und bietet an, die Erneuerung der Staatsstraße und den Bau des Dorfladens noch einmal in Bildern mizuenerleben. Auch Bilder von der Einweihung des Dorfladens werden zu sehen sein.

Termin: 16.11.2012; 19.30 Uhr

Unkostenbeitrag: 1 Euro / Person

Krippenausstellung

Im Rahmen einer umfassenderen Veranstaltung „rund um den Dorfplatz“ werden im Raum der MGW Krippen ausgestellt. Weitere Informationen folgen.

Termin: 24. und 25.11.2012

Unkostenbeitrag: Spende erbeten

Adventskalender für Kinder

Kinder sind auch in diesem Jahr wieder zu einem ökumenischen Adventskalender eingeladen. Gemeinsam mit Elisabeth Göller, Andrea Leykauf und Sonja Lutz hören sie dabei eine spannende Geschichte, werden basteln und spielen. Die Kinder erhalten dazu separate Einladungen.

Reisebericht Kolumbien

Juliane Heusinger und Jochen Popp berichten über ihre 4 wöchige Reise durch Kolumbien und zeigen einige der gemachten Schnapshots aus den verschiedenen Klimazonen. Sie wanderten in den Anden, besuchten die Kaffezone und genossen die Karibikküste.

Termin: 11.12.2012, 20 Uhr Eintritt: Freiwillige Spende an die Mehrgenerationenwerkstatt

Vernissage

Der Raum der Mehrgenerationenwerkstatt wird Künstlerinnen und Künstlern immer wieder die Möglichkeit bieten, ihre Werke auszustellen. Christiane Weber (geb. Mees) stammt aus Aidhausen, lebt jetzt in Nürnberg und zeigt ab Januar einen Teil ihrer Werke in Aidhausen. Eröffnet wird die Ausstellung mit einer Vernissage.

Termin: 19.01.2013, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Kein Unkostenbeitrag

Geschichtskreis

Mit der Bildung eines Geschichtskreises soll der Vorschlag von Arnold Blosl aufgegriffen werden, Menschen zusammenzubringen, die sich für die Geschichte von Aidhausen interessieren und sich der spannenden Aufgabe widmen wollen, diese nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Termin: 11.01.2012; 19 Uhr

BITTE BEACHTEN SIE AUCH DAS PROGRAMM DER VHS!

Mehrgenerationenwerkstatt

Ziel ist es:

- Menschen verschiedener Generationen zusammenbringen
- gegenseitiges Verständnis und Abbau von Vorurteilen
- Altersweisheit wieder als Schatz begreifen lernen
- Berührungsängste abbauen – gutes Miteinander
- Kooperation des Dorfladens mit dem Projekt Mehrgenerationenhaus



Wie soll das geschehen?

- regelmäßiges Frauenfrühstück
- zielgruppenspezifische Vorträge
- z.B. 1x im Monat Weißwurstfrühstück
- Lesenachmittag – gegenseitiges Vorlesen von Märchen und Geschichten
- Computer-Nachmittag – für Jung und Alt
- Omas- und Opas betreuen Kinder



Online-Bibliothek und gemeinsam "surfen"



Seniorenportal kennenlernen und nutzen



Wählen
Sie
eine
Region:

Haßberge Landkreis

Startseite | Aktuelles | Dienstleistungen | Anfragen | Links | Mein Portal | Impressum | Hilfe

Willkommen auf www.seniorenportal-mainfranken.de

„Seniorenportal-Mainfranken“ bietet Ihnen einen Überblick über die Vielzahl der Dienstleistungen für die ältere Generation. Sie können die Angebote in Ruhe vergleichen, den für Ihren Bedarf geeigneten auswählen und Kontakt aufnehmen.

In der Rubrik „Anfragen“ haben Sie die Möglichkeit, Angebote für eine gesuchte Dienstleistung, anonym einzuholen. Ihre Anfrage wird automatisch an die entsprechenden Dienstleister weitergeleitet. Melden Sie sich einfach an unter „Mein Portal“ und folgen Sie dann dem Link „Private Registrierung“.

Sie sind Dienstleister: Melden Sie sich an unter der Rubrik „Mein Portal“ und nutzen dann dem Link „gewerbliche Registrierung“. Nach erfolgter Freischaltung durch uns, können Sie selbst Ihre Präsentation einstellen.

Das ist Ihr erster Besuch? In der Rubrik „Hilfe“ finden Sie mehr Information zur Nutzung des Portals. Die Nutzung des Portals ist für alle da. **Es kann hier kostenlos recherchiert werden.**

Es grüßt Sie herzlich

Das Team vom Verein „Senioreninfo-Mainfranken e.V.“



Neuigkeiten

Veranstaltungen

Folie 17

Beispiele aus dem Programm



Kunstaustellung aus dem Künstlerdorf Nassach
oder wie im Beispiel eine ehemalige Bürgerin aus Aidhausen
jetzt in Nürnberg lebend.

Kunstobjekte von Christiane Weber aus Nürnberg



Folie 18

Das Dorfläde im Wandel der Jahreszeiten

Frühling



Sommer



Herbst



Winter



Winterprogramm:

- ✓ kulinarisches aus der Region
 - winterfestes Gemüse (Rosenkohl)
- ✓ rund um die Weihnachtszeit
 - gestalten und dekorieren
 - die Weihnachtsbäckerei
 - der Nikolaus im Dorfläde
 - Christbaumverkauf am Dorfläde



